

Von den Bergen Spitzberg und Kulmitz bei Marktzeuln hat man eine herrliche Aussicht.

### **Die Is**

entspringt auf dem Thüringerwalde am Bleßberge in Meiningen, wendet sich nach Süden, nimmt die Rodach mit der Kreck auf, durchfließt ein fruchtbares, schönes Tal, das unter dem Namen „Isgrund“ bekannt ist und mündet bei Breitengüßbach in den Main.

An der Is liegt Coburg, an der Rodach Seßlach und an der Kreck das Dorf Gemünda, in dem der berühmte Pädagoge Heinrich Stephani im Jahre 1761 geboren wurde.

Das Schloß Weiersberg bei Seßlach, früher Stammsitz der Herren von Lichtenstein, ist seit 1839 im Besitze der Grafen von Ortenburg in Tambach.

### **Die Bannach**

kommt von den Haßbergen und ergießt sich an der oberfränkischen Grenze in den Main.

### **Die Regnitz**

ist der bedeutendste Nebenfluß des Mains. Sie entsteht aus der Rednitz und Pegnitz, tritt oberhalb Forchheim in Oberfranken ein, fließt in nordwestlicher Richtung und mündet unterhalb Bamberg bei Bischberg in den Main.

Das weite Regnitztal trennt Jura und Steigerwald.

Orte an der Regnitz: Forchheim, Baugfeld, Hirschaid, Bettstadt und Bamberg.

Forchheim ist wohl einer der ältesten Orte des früheren Madenzgaues. Forchheim, ein Königshof, war ein